



PARAVENT PV/16

Design

Christoph Schindler, Margarita Salmerón,
Petra Meier und Embru-Werke AG

Entwurfjahr

2016

Eigenschaften

Gewicht ca. 31 kg

Fokus Anwendung

Gastronomie und Pflege

Material

Holzrahmen aus Eiche
Queraussteifungen und Scharniere aus Messing
Kunststoffschnüre aus PVC, weiss und grau

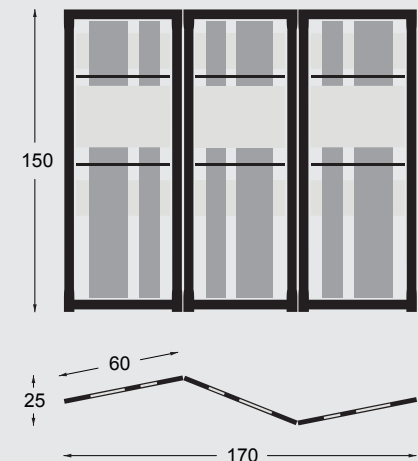
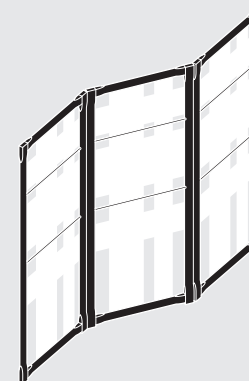
Optionen

Wählbare Farbe der Kunststoffschnüre – ab 20 Stück



Seniorenzentrum Rigahaus, Chur
Chebbi Thomet Architektinnen

PV/16 FALTBAR



Privatsphäre, Sichtschutz und dazu noch Ästhetik, der Paravent ist für verschiedene Bedürfnisse einsetzbar.

Der Paravent besteht aus drei Rahmen aus Schweizer Eichenholz und kann zusammengefasst aufbewahrt werden. Bei der Bespannung der Holzrahmen mit den PVC Kordeln liessen wir uns von der textiler Webtechnik inspirieren. Durch die Überlagerung der Kordeln in verschiedenen Richtungen und Farben entsteht eine Tiefenwirkung, die dem Paravent seinen besonderen Reiz verleiht. Mit den Scharnieren und Querstreben aus Messing entsteht ein schönes Zusammenspiel von

verschiedenen Materialien. Gerne lassen wir den Paravent in den Farben nach Wahl produzieren.

Wenn zusätzliche Stabilität erwünscht ist, kann er mit Bodenhülsen einfach im Boden fixiert werden. Somit ist er auch geeignet für Altersheime, Cafeterien oder Büroräume.

Der Paravent wurde in enger Zusammenarbeit mit der Embru-Werke AG entwickelt, die mit den Altorfer 'Spaghetti-Stühlen' auf eine siebenjährige Erfahrung mit dem Wickeln von Kunststoffschnüren zurückblickt.

